

Beschlussvorlage -öffentlich-	Drucksache: FB12/0316/2026 vom 30. März 2026
Gremium	Sitzungstermin
Sonderausschuss für die Zukunft der Feuerwehr	21.04.2026

Organisationsuntersuchung des Fachbereichs Feuerwehr hinsichtlich der zukünftig erforderlichen Strukturen und personellen Besetzung

Beschlussvorschlag:

Der Sonderausschuss für die Zukunft der Feuerwehr nimmt das Ergebnis der Organisationsuntersuchung hinsichtlich der erforderlichen personellen hauptamtlichen Besetzung des Fachbereichs 12 zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, dieses in die Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes für den Planungszeitraum 2027 bis 2031 aufzunehmen.

Alternativen:

./.

Sachverhalt:

In der Sitzung am 13. Mai 2025 hat der Sonderausschuss für die Zukunft der Feuerwehr mit der Beschlussvorlage FB12/0154/2025 beschlossen, dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss die Beauftragung einer Organisationsuntersuchung zu empfehlen. Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss hat in seiner Sitzung am 08. Juli 2025 die Beauftragung von externen Beraterinnen und Beratern zur Untersuchung der Organisationsstruktur des Fachbereichs 12 hinsichtlich der erforderlichen personellen hauptamtlichen Besetzung beschlossen.

Durch die Organisationsuntersuchung ist ein IST- / SOLL Abgleich der personellen Besetzung der Abteilungen, Sachgebiete und Werkstätten der Verwaltung der Feuerwehr und deren Ausstattung zur Erfüllung aller Pflichtaufgaben nach Weisung durch das BHKG NRW für eine Feuerwehr in der Größe der Feuerwehr Meerbusch erfolgt. Dies auch unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung und der anwachsenden Einwohnerzahl perspektivisch für die Folgejahre. Betrachtet wurden auch die Aufgaben, die durch andere Rechtsgrundlagen und Regelwerke verpflichtend durchzuführen sind, wie z. B. Geräteprüfungen. Zudem wurde die Einhaltung der mit dem Brandschutzbedarfsplan beschlossenen Sollstärke der hauptamtlichen Wache betrachtet.

Durch das beauftragte Unternehmen *Lülf+ Sicherheitsberatung GmbH* wird den Ausschussmitgliedern das Ergebnis der Organisationsuntersuchung in der Sitzung vorgestellt.

Darüber hinaus ist aufgrund des zum 01.06.2026 beabsichtigten Ausscheidens des bisherigen Leiters der Feuerwehr, Herrn Derks, aus dem aktiven Dienst eine Nachbesetzung der Wehrleitung erforderlich.

Beabsichtigt ist durch die Verwaltung den Leiter des Fachbereiches Feuerwehr und aktuellen Stellvertretenden Leiter der Feuerwehr, Herrn Stein, für das Amt des Wehrleiters in Nachfolge für Herrn Derks zu bestellen. Mit der Übernahme dieser Aufgabe einher geht das Erfordernis einer Verlagerung bestehender Aufgaben im Fachbereich vom Bereichsleiter auf eine zu schaffende Stelle des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes. Neben Aufgaben im Bereich der Gefahrenabwehr sollen nach derzeitiger Planung von der Stelle u.a. auch Leitungsaufgaben im Fachbereich übernommen werden, die derzeit noch alleinig durch den Fachbereichsleiter übernommen werden. Hieraus wird bereits für den nächsten Haupt-, Finanz- und Innovationsausschuss ein entsprechender Nachtrag zum aktuellen Stellenplan 2026 resultieren.

Inhalte der Organisationsuntersuchung werden entsprechend der Fortschreibung der Brandschutzbedarfsplanung in den Stellenplananträgen für die zukünftigen Haushaltsjahre ihren Niederschlag finden.

Finanzielle Auswirkung:

Durch diesen Beschluss entstehen keine unmittelbaren finanziellen Auswirkungen für den Haushalt.

In Vertretung

gez.

Beigeordnete
Bettina Scholten

Anlagenverzeichnis:

2026-04-21_AZF_Ergebnisbericht_Orga-Untersuchung